



## DxO Optics Pro v4.1.1 Informationen zur Veröffentlichung (build 3025)

### Neue Funktionen seit Version 4.1

---

- Unterstützung der Nikon D40

### Windows:

#### Verbesserungen gegenüber Version 4.1

---

- Registerkarte „Verbessern“
  - EXIF-Editor: EXIF-Daten können jetzt geschrieben werden, wenn mehrere Bilder ausgewählt sind.
  - Bei einem Doppelklick auf eine Miniaturansicht im Projekt-Filmstreifen funktioniert die Vorschau wieder.
- Anzeigen
  - Der Scrollbalken der Anzeige “Alle Stapel” funktioniert.
- Die Funktion “Automatisch nach Aktualisierungen suchen” funktioniert jetzt.
- Übernahme von Voreinstellungen
  - Beschneidungseinstellungen werden jetzt in die Voreinstellungen von Version 4 übernommen.

#### Bekannte Probleme

---

- Projektfenster / Filmstreifen:
  - Wählt man “Zu aktuellem Stapel hinzufügen” aus dem Kontextmenü aus, wird trotz korrekter Verarbeitung nicht angezeigt dass das Bild verarbeitet wird.
- Registerkarte „Verbessern“:
  - DxO Color – Mehrpunkt-Farbabgleich
    - Die im Bereich “Farben” (die Farbquadrate) angegebenen Farben stimmen unter Umständen nicht mit den Farben in der Vorschau überein (DxO Lighting, Farbton/Sättigung/Helligkeit und die Tonwertkurve werden nicht mit berücksichtigt). Dies beeinträchtigt die Farbwiedergabe nicht: das bearbeitete Bild entspricht dem Bild in der Vorschau.
- Registerkarte „Verarbeiten“:
  - Die Anzeige des Fortschrittbalkens der Stapelverarbeitung ist nicht korrekt.
  - Die Meldung “Fehler” oder “Unbekannter API- Status: xx”:
    - Einige Bilder werden unter Umständen nicht verarbeitet und erzeugen eine Fehlermeldung.  
**Lösung:** Verarbeiten Sie das Bild erneut. Wenn Sie die Fehlermeldung “Unknown API status: -50” erhalten, überprüfen Sie bitte die Hardware-Voraussetzungen. Eventuell erfüllt Ihr Computer sie nicht.
- Nikon Capture/Nikon View:

- JPEG/RAW-Dateien, die Informationen für die automatische Drehung enthalten und in DxO Optics Pro als TIFF-Datei abgespeichert wurden, können in Nikon Capture 4.4 nicht wieder geöffnet werden.
- Miniaturansichten von JPEG-Dateien, die Informationen für die automatische Drehung enthalten und mit DxO Optics Pro verarbeitet wurden, werden beim erneuten Öffnen in Nikon Capture nicht korrekt gedreht.
- Miniaturansichten von RAW-Dateien, die Informationen für die automatische Drehung enthalten und mit DxO Optics Pro verarbeitet und als TIFF gespeichert wurden, werden beim erneuten Öffnen in Nikon Capture oder Nikon View nicht korrekt gedreht.
- RAW-Dateien, die Informationen für die automatische Drehung enthalten und mit DxO Optics Pro verarbeitet und als TIFF gespeichert wurden, werden in Nikon Capture oder Nikon View nicht korrekt geladen.
- IPTC-Daten werden nun von DxO Optics Pro zurückgeschrieben wenn die Bilder im DNG Format gespeichert

## Macintosh:

### Verbesserungen gegenüber Version 4.1

---

- Registerkarte „Verbessern“:
  - In der französischen Version vom DxO FilmPack sind die Bezeichnungen "Farbpositivfilme" und "Farbnegativfilme" nicht mehr vertauscht.
  - In einigen nicht eindeutig geklärten Fällen werden Perspektivenkorrekturen in der Vorschau nicht angewendet, wenn ein Zoomfaktor von weniger als 38% eingestellt ist.
- Im Menü von DxO Optics Pro 4 ist die Hilfe jetzt verfügbar.
- Plug-in
  - Es istab sofort kompatibel mit MAC OS 10.3.9.

### Bekannte Probleme

---

- MAC OS X 10.3.8 und frühere Versionen werden NICHT unterstützt. Um DxO Optics Pro auf einem MAC OS X.3 zu nutzen, aktualisieren Sie bitte Ihr Betriebssystem auf die Version 10.3.9.
- Registerkarte „Verbessern“:
  - DxO Color – Mehrpunkt-Farbabgleich
    - Die im Bereich "Farben" (die Farbquadrate) angegebenen Farben stimmen unter Umständen nicht mit den Farben in der Vorschau überein (DxO Lighting, Farbton/Sättigung/Helligkeit und die Tonwertkurve werden nicht mit berücksichtigt). Dies beeinträchtigt die Farbwiedergabe nicht: das bearbeitete Bild entspricht dem Bild in der Vorschau.
  - In seltenen Fällen wird die Vorschau schwarz oder die Anzeige wird nicht korrekt aktualisiert.  
**Lösung:** Wählen Sie das Bild ab und wählen Sie es anschließend erneut aus.
- Absturz:
  - In seltenen Fällen sind beim Import von Bildern in das Projektfenster Anwendungsabstürze aufgetreten.
- Öffnet man ein Projekt direct aus dem Finder, startet zwar DxO jedoch muss das Projekt manuell geöffnet werden.
- Die Anwendung kann nicht minimiert werden.
- Plug-in
  - Sind mehrere Ausgabeformate im DxO Optics Pro Plug-in ausgewählt, können DNG-Bilder nicht übertragen werden.
- Registerkarte „Verarbeiten“
  - Ausgabe im komprimierten 8-Bit-TIFF-Format: Bei manchen Bildern ist die komprimierte TIFF-Datei größer als eine unkomprimierte Datei. Dies hängt hauptsächlich mit dem Bildinhalt zusammen.
- Nikon Capture/Nikon View:

- JPEG/RAW-Dateien, die Informationen für die automatische Drehung enthalten und in DxO Optics Pro als TIFF-Datei abgespeichert wurden, können in Nikon Capture 4.4 nicht wieder geöffnet werden.
- Miniaturansichten von JPEG-Dateien, die Informationen für die automatische Drehung enthalten und mit DxO Optics Pro verarbeitet wurden, werden beim erneuten Öffnen in Nikon Capture nicht korrekt gedreht.
- Miniaturansichten von RAW-Dateien, die Informationen für die automatische Drehung enthalten und mit DxO Optics Pro verarbeitet und als TIFF gespeichert wurden, werden beim erneuten Öffnen in Nikon Capture oder Nikon View nicht korrekt gedreht.
- RAW-Dateien, die Informationen für die automatische Drehung enthalten und mit DxO Optics Pro verarbeitet und als TIFF gespeichert wurden, werden in Nikon Capture oder Nikon View nicht korrekt geladen.
- Preset Converter
  - Es ist nicht möglich v3.x Voreinstellungen in v4.x Voreinstellungen zu konvertieren. Trotzdem werden Sidecars, die mit v3.x erstellt wurden, automatisch konvertiert wenn diese mit v4.x geöffnet werden. (Sidecars sind von DxO für jedes Bild angelegte Bildkorrektur-Metadaten-Dateien über mit der Endung .dxo.)
- IPTC-Daten werden von DxO Optics Pro nicht zurückgeschrieben wenn die Bilder im DNG Format gespeichert werden.

## Windows & Macintosh

### Empfehlungen:

---

- Wir empfehlen die Korrekturen des DxO Panels Color in der gleichen Reihenfolge wie dargestellt durchzuführen (beginnen Sie mit den Korrekturen von oben nach unten).
- Wenn Sie geometrische Korrekturen vornehmen, empfehlen wir die Korrektur "Trapezverzerrung/Horizontal" erst nach der Einstellung des Schiebereglers zur Korrektur der Verzerrung vorzunehmen.
- Beim Import eines benutzerdefinierten ICC-Profiles empfehlen wir Ihnen die Einstellungen zum Mehrpunkt-Farbgleich sowie die speziellen Farbmodi für Porträt und Landschaft nicht zu benutzen um die Farbeinstellungen Ihres Profils nicht zu verändern.
- Damit Sie bestmöglich von der Kombination Spitzlichtkorrektur - DxO Lighting profitieren können, empfehlen wir beide Korrekturmodi auf dieselbe Korrekturstärke einzustellen. (Leicht-Leicht, oder Mittel-Mittel, oder Stark-Stark)
- Auf dem Macintosh empfehlen wir ausdrücklich die Deaktivierung der Funktion "Automatische Uhrensynchronisation", da diese Funktion den Aktivierungsprozess behindern kann.

## DxO Download Manager v2.1

### Verbesserungen gegenüber v2.0

---

- Das Installationspaket für MAC kann auf einem Windows-Computer nicht heruntergeladen werden.

### Bekannte Probleme

---

- Die Datei DxODMSetup.dmg wird in Firefox unter Umständen nicht korrekt heruntergeladen.  
**Lösung:** Verwenden Sie Safari.

## DxO Optics Pro v4.1 Informationen zur Veröffentlichung (build 2158)

### Windows:

#### Verbesserungen gegenüber Version 4.0.2

---

- Registerkarte „Verbessern“:
  - Werden Vorher/Nachher Bilder direkt nebeneinander angezeigt, ist es jetzt möglich mit dem Verschieben-Werkzeug (der Hand) das Bild zu verschieben.
  - Bildinformationen: Die Benutzung von Sonderzeichen (wie # oder \$) ist jetzt möglich.
- Registerkarte „Verarbeiten“:
  - Bilder, deren Dateiname oder Verzeichnispfad ein "&" enthalten, können jetzt verarbeitet werden.
- Das Hilfe-Menü bietet nun eine lokale Hilfefunktion. Sie zeigt die Referenzanleitung aus dem Ordner "Doc" an, wenn Sie diese mit dem DxO Download Manager heruntergeladen haben.
- Plug-in
  - Die Übertragung von Dateien in Photoshop, die vom DxO Plug-in importiert und im DNG-Format verarbeitet wurden, erzeugt keine Fehlermeldung mehr.
- IPTC-Daten werden nun von DxO Optics Pro zurückgeschrieben wenn die Bilder im JPEG oder TIFF Format gespeichert werden(aber nicht im DNG Format).
- Autorenhinweise von Canon-Bildern, die mit DxO Optics Pro im TIFF-Format verarbeitet wurden, sind in Standard-EXIF-Readern jetzt einsehbar.

#### Bekannte Probleme

---

- Projektfenster / Filmstreifen:
  - Um ein Bild einem Stapel hinzuzufügen, der gerade bearbeitet wird, wählen Sie das Bild zunächst mit einem Klick auf die linke Maustaste aus und wählen Sie dann "zu aktuellem Stapel hinzufügen" mit einem Rechtsklick.
- Registerkarte „Verbessern“:
  - DxO Color – Mehrpunkt-Farbabgleich
    - Die im Bereich "Farben" (die Farbquadrate) angegebenen Farben stimmen unter Umständen nicht mit den Farben in der Vorschau überein (DxO Lighting, Farbton/Sättigung/Helligkeit und die Tonwertkurve werden nicht mit berücksichtigt). Dies beeinträchtigt die Farbwiedergabe nicht: das bearbeitete Bild entspricht dem Bild in der Vorschau.
  - EXIF-Editor: EXIF-Daten können nicht geschrieben werden, wenn mehrere Bilder ausgewählt sind.  
**Lösung:** Verwenden Sie eine Voreinstellung: Speichern Sie eine Voreinstellung mit den EXIF-Daten und wenden Sie sie auf eine oder mehrere Bilder gleichzeitig an.
  - Bei einem Doppelklick auf eine Miniaturansicht im Projekt-Filmstreifen reagiert die Vorschau nicht mehr.  
**Lösung:** Wählen Sie alle Bilder ab und wählen Sie mit einem einfachen Klick ein einzelnes Bild aus.

- Registerkarte „Verarbeiten“:
  - Die Anzeige des Fortschrittbalkens der Stapelverarbeitung ist nicht korrekt.
  - Die Meldung "Fehler" oder "Unbekannter API- Status: xx":
    - Einige Bilder werden unter Umständen nicht verarbeitet und erzeugen eine Fehlermeldung.  
**Lösung:** Verarbeiten Sie das Bild erneut. Wenn Sie die Fehlermeldung "Unknown API status: -50" erhalten, überprüfen Sie bitte die Hardware-Voraussetzungen. Eventuell erfüllt Ihr Computer sie nicht.
- Anzeigen
  - Der Scrollbalken der Anzeige "Alle Stapel" funktioniert nicht.
- Die Funktion "Automatisch nach Aktualisierungen suchen" verursacht eine hohe Prozessorlast und verlangsamt den Computer merklich.  
**Lösung:** Deaktivieren Sie die automatische Suche nach Aktualisierungen und starten Sie die Suche nach Aktualisierungen von Zeit zu Zeit manuell.
- Nikon Capture/Nikon View:
  - JPEG/RAW-Dateien, die Informationen für die automatische Drehung enthalten und in DxO Optics Pro als TIFF-Datei abgespeichert wurden, können in Nikon Capture 4.4 nicht wieder geöffnet werden.
  - Miniaturansichten von JPEG-Dateien, die Informationen für die automatische Drehung enthalten und mit DxO Optics Pro verarbeitet wurden, werden beim erneuten Öffnen in Nikon Capture nicht korrekt gedreht.
  - Miniaturansichten von RAW-Dateien, die Informationen für die automatische Drehung enthalten und mit DxO Optics Pro verarbeitet und als TIFF gespeichert wurden, werden beim erneuten Öffnen in Nikon Capture oder Nikon View nicht korrekt gedreht.
  - RAW-Dateien, die Informationen für die automatische Drehung enthalten und mit DxO Optics Pro verarbeitet und als TIFF gespeichert wurden, werden in Nikon Capture oder Nikon View nicht korrekt geladen.
- Übernahme von Voreinstellungen
  - Beschneidungseinstellungen werden nicht in die Voreinstellungen von Version 4 übernommen.
- IPTC-Daten werden nun von DxO Optics Pro zurückgeschrieben wenn die Bilder im DNG Format gespeichert

## Macintosh:

### Bekannte Probleme

---

- MAC OS X 10.3.8 und frühere Versionen werden NICHT unterstützt. Um DxO Optics Pro auf einem MAC OS X.3 zu nutzen, aktualisieren Sie bitte Ihr Betriebssystem auf die Version 10.3.9.
- Registerkarte „Verbessern“:
  - In der französischen Version vom DxO FilmPack sind die Bezeichnungen "Farbpositivfilme" und "Farbnegativfilme" vertauscht.
  - DxO Color – Mehrpunkt-Farbabgleich
    - Die im Bereich "Farben" (die Farbquadrate) angegebenen Farben stimmen unter Umständen nicht mit den Farben in der Vorschau überein (DxO Lighting, Farbton/Sättigung/Helligkeit und die Tonwertkurve werden nicht mit berücksichtigt). Dies beeinträchtigt die Farbwiedergabe nicht: das bearbeitete Bild entspricht dem Bild in der Vorschau.
  - In seltenen Fällen wird die Vorschau schwarz oder die Anzeige wird nicht korrekt aktualisiert.  
**Lösung:** Wählen Sie das Bild ab und wählen Sie es anschließend erneut aus.
  - In einigen nicht eindeutig geklärten Fällen werden Perspektivenkorrekturen in der Vorschau nicht angewendet, wenn ein Zoomfaktor von weniger als 38% eingestellt ist.
- Absturz:
  - In seltenen Fällen sind beim Import von Bildern in das Projektfenster Anwendungsabstürze aufgetreten.
- Es ist nicht möglich, ein Projekt vom Finder aus direkt zu öffnen.
- Die Anwendung kann nicht minimiert werden.

- Im Menü von DxO Optics Pro 4 ist keine Hilfe verfügbar. Das Referenzhandbuch befindet sich im Unterordner "Doc" des Anwendungsordners Ihres DxO Optics Pro v4.
- Plug-in
  - Es ist nicht möglich, Bilder aus dem DxO Optics Pro Plug-in zu übertragen, wenn das DNG-Format im DxO Optics Pro Plug-in als einziges Ausgabeformat festgelegt wurde.
- Registerkarte „Verarbeiten“
  - Ausgabe im komprimierten 8-Bit-TIFF-Format: Bei manchen Bildern ist die komprimierte TIFF-Datei größer als eine unkomprimierte Datei. Dies hängt hauptsächlich mit dem Bildinhalt zusammen.
- Nikon Capture/Nikon View:
  - JPEG/RAW-Dateien, die Informationen für die automatische Drehung enthalten und in DxO Optics Pro als TIFF-Datei abgespeichert wurden, können in Nikon Capture 4.4 nicht wieder geöffnet werden.
  - Miniaturansichten von JPEG-Dateien, die Informationen für die automatische Drehung enthalten und mit DxO Optics Pro verarbeitet wurden, werden beim erneuten Öffnen in Nikon Capture nicht korrekt gedreht.
  - Miniaturansichten von RAW-Dateien, die Informationen für die automatische Drehung enthalten und mit DxO Optics Pro verarbeitet und als TIFF gespeichert wurden, werden beim erneuten Öffnen in Nikon Capture oder Nikon View nicht korrekt gedreht.
  - RAW-Dateien, die Informationen für die automatische Drehung enthalten und mit DxO Optics Pro verarbeitet und als TIFF gespeichert wurden, werden in Nikon Capture oder Nikon View nicht korrekt geladen.
- Konvertierung von Voreinstellungen
  - Vorhandene Voreinstellungen im v3.5-Format können nicht konvertiert werden.
- IPTC-Daten werden von DxO Optics Pro nicht zurückgeschrieben wenn die Bilder im DNG Format gespeichert werden.

## Windows & Macintosh

### Empfehlungen:

---

- Wir empfehlen die Korrekturen des DxO Panels Color in der gleichen Reihenfolge wie dargestellt durchzuführen (beginnen Sie mit den Korrekturen von oben nach unten).
- Wenn Sie geometrische Korrekturen vornehmen, empfehlen wir die Korrektur "Trapezverzerrung/Horizontal" erst nach der Einstellung des Schiebereglers zur Korrektur der Verzerrung vorzunehmen.
- Beim Import eines benutzerdefinierten ICC-Profiles empfehlen wir Ihnen die Einstellungen zum Mehrpunkt-Farbabgleich sowie die speziellen Farbmodi für Porträt und Landschaft nicht zu benutzen um die Farbeinstellungen Ihres Profils nicht zu verändern.
- Damit Sie bestmöglich von der Kombination Spitzlichtkorrektur - DxO Lighting profitieren können, empfehlen wir beide Korrekturmodi auf dieselbe Korrekturstärke einzustellen. (Leicht-Leicht, oder Mittel-Mittel, oder Stark-Stark)
- Auf dem Macintosh empfehlen wir ausdrücklich die Deaktivierung der Funktion "Automatische Uhrensynchronisation", da diese Funktion den Aktivierungsprozess behindern kann.

## DxO Download Manager

### Bekannte Probleme

---

- Das Installationspaket für MAC kann auf einem Windows-Computer nicht heruntergeladen werden.
- Die Datei DxODMSetup.dmg wird in Firefox unter Umständen nicht korrekt heruntergeladen.  
**Lösung:** Verwenden Sie Safari.

## DxO Optics Pro v4.0.1 Informationen zur Veröffentlichung

### Verbesserungen gegenüber Version 4.0.0

---

- Der Absturz der direkt nach der Auswahl einiger Konfigurationen auftrat, passiert nun nicht mehr.
- Die benutzerdefinierten Einstellungen zur Größenänderung und Auflösung bei den Ausgabeesstellungen funktionieren nun auch in der deutschen und französischen Version.
- In allen Sprachen wurden Übersetzungen korrigiert.

## DxO Optics Pro v4.0.0 Informationen zur Veröffentlichung

### Bekannte Probleme

---

- Verbessern-Modus:
  - DxO Color – Mehrpunkt-Farbabgleich
    - Die im Bereich "Farben" (die Farbquadrate) angegebenen Farben stimmen unter Umständen nicht mit den Farben in der Vorschau überein (DxO Lighting, Farbton/Sättigung/Helligkeit und die Tonwertkurve werden nicht mit berücksichtigt). Dies beeinträchtigt die Farbwiedergabe nicht: das bearbeitete Bild entspricht dem Bild in der Vorschau.
  - Werden Vorher/Nachher Bilder direkt nebeneinander angezeigt, ist es nicht möglich mit dem Verschieben-Werkzeug (der Hand) das Bild zu verschieben.  
**Lösung:** Benutzen Sie das Feld "Zoom" um mit dem grün markierten Bereich entsprechend im Bild zu navigieren.
  - Bildinformationen: Die Benutzung von Sonderzeichen (wie # oder \$) verursachen eine Fehlermeldung beim Verarbeiten, das Bild kann nicht verarbeitet werden.
- Verarbeiten-Modus:
  - Komprimierte 8 bit TIFF-Ausgabe: Bei einigen Bildern ist die komprimierte Ausgabe der TIFF-Datei größer als die unkomprimierte Ausgabe. Dies geschieht aufgrund des Bildinhalts.
  - Die Anzeige des Fortschrittbalkens der Stapelverarbeitung ist nicht korrekt.
  - Die Meldung "Fehler" oder "Unbekannter API- Status: xx":
    - Einige Bilder werden unter Umständen nicht verarbeitet und erzeugen eine Fehlermeldung.  
**Lösung:** Verarbeiten Sie das Bild erneut.
    - Bilder, deren Dateiname oder Verzeichnispfad ein "&" enthalten, können nicht verarbeitet werden.
- Anzeigen
  - Der Scrollbalken der Anzeige "Alle Stapel" funktioniert nicht.
- Die Hilfe lässt sich nicht über das Hilfe-Menü aufrufen.  
Das Referenzhandbuch finden Sie im Ordner "Doc" des Programmverzeichnis DxO Optics Pro v4.
- Das Menü zur Sprachauswahl im Fenster "Einstellungen" zeigt einige Sprachen falsch an.
- Autorenhinweise von Canon-Bildern die mit DxO Optics Pro im TIFF-Format verarbeitet wurden sind in Standard-Exif-Readern nicht einsehbar.
- Nikon Capture/Nikon View:
  - JPEG-Dateien die in Nikon Capture gedreht wurden und in DxO Optics Pro als TIFF-Datei abgespeichert wurden, können in Nikon Capture 4.4 nicht wieder geöffnet werden.
  - Miniaturansichten von JPEG-Dateien, die in Nikon Capture gedreht und mit DxO Optics Pro verarbeitet wurden, werden beim erneuten Öffnen in Nikon Capture nicht korrekt gedreht.
  - Miniaturansichten von RAW-Dateien, die in Nikon Capture oder Nikon View gedreht und mit DxO Optics Pro verarbeitet und als TIFF gespeichert wurden, werden beim erneuten Öffnen in Nikon Capture oder Nikon View nicht korrekt gedreht.
- Plug-in
  - Die Übertragung von Dateien in Photoshop, die vom DxO Plug-in importiert und im DNG-Format verarbeitet wurden, erzeugen eine Fehlermeldung.  
**Lösung:** Klicken Sie auf OK und das Bild wird von Photoshop Camera RAW korrekt geöffnet.

## **Empfehlungen:**

---

- Wir empfehlen die Korrekturen des DxO Panels Color in der gleichen Reihenfolge wie dargestellt durchzuführen (beginnen Sie mit den Korrekturen von oben nach unten).
- Wenn Sie geometrische Korrekturen vornehmen, empfehlen wir die Korrektur "Trapezverzerrung/Horizontal" erst nach der Einstellung des Schiebereglers zur Korrektur der Verzerrung vorzunehmen.
- Beim Import eines benutzerdefinierten ICC-Profiles empfehlen wir Ihnen die Einstellungen zum Mehrpunkt-Farbabgleich sowie die speziellen Farbmodi für Portät und Landschaft nicht zu benutzen um die Farbeinstellungen Ihres Profils nicht zu verändern.